BT4 Louisa Albrecht-Oehl

Tagesordnungspunkt: 5.2 Wahl des Bildungsteams

Beschreibung

Einfache Sprache

Bildung für alle?

2019 wurde gesagt: Es soll eine Gruppe gewählt werden.

Die ist nur für Bildungs-Arbeit da.

Diese Gruppe nennen wir Bildungs-Team.

Das Bildungs-Team soll zu verschiedenen Themen arbeiten.

Das Bildungs-Team soll die Bildungs-Arbeit besser machen.

Die Bildungs-Angebote sollen für alle Mitglieder da sein.

Die Bildungs-Teams haben viel gut gemacht.

Die Bildungs-Angebote sind aber oft schwer verständlich.

Weil zum Beispiel die Texte sehr lang sind.

Oder viele schwere Worte in den Texten stehen.

Die Bildungs-Angebote können noch etwas besser sein.

Es ist nicht immer klar: Wer darf Bildungs-Angebote machen?

Das finde ich nicht gut.

Außerdem finde ich lange Texte nicht gut.

Ich will, dass Bildungs-Angebote Spaß machen.

Alle für Bildung?

Die Grüne Jugend NRW hat viele Mitglieder.

Die Mitglieder wissen viel.

Wenn das Wissen geteilt wird, haben alle mehr Wissen.

Dafür möchte ich mich einsetzen.

Ich will auch prüfen:

Mögen die Mitglieder die Bildungs-Angebote?

Wie können die Bildungs-Angebote noch besser werden?

Warum bewerbe ich mich?

Ich habe eine Weile wenig in der Grünen Jugend gemacht.

Weil es mir nicht so gut ging.

Jetzt geht es mir gut.

Und ich mag Bildungs-Arbeit.

Sie macht mir großen Spaß.

Deswegen will ich ins Bildungs-Team.

Foto



Bewerbung [PDF]

Bildung für alle – Alle für Bildung!

Der Text ist in schwerer Sprache. Ganz unten findest du den Text in Einfacher Sprache.

Über mich

- Name: Louisa
- Alter: 26
- Pronomen: keine
- Ich komme aus Köln

Grüne Jugend

- Mitglied seit 2019
- Beisitz GJ Ruhr-Vorstand 2022
- Vorstand GJ Bochum 2020/21
- Bildungsteam 2020/21
- GJ Mittelrhein Koordi 2019 - 2021
- KRASS-Redaktion seit 2019

Sonstiges

- Ver.di-Mitglied
- Ehrenamtlich bei der Tafel
- Fachsachbearbeitung Bau- und Energietechnik bei der Verbraucherzentrale NRW (Vollzeit)

Bildung für alle?

Mit der Reform der Bildungsarbeit 2019 sollte diese
auf stabile Beine gestellt werden.
Qualitativ hochwertig, transparent organisiert für (und von) den Mitgliedern, zugänglich für alle. Hierfür wurde die Bildungsarbeit weg von den Arbeitskreisen (AKs) und hin zum neu gegründeten Bildungsteam verlagert. Seitdem wurden Trainer*innen ausgebildet, Sommercamps mit viel Bildungsarbeit eingeführt und ein Schwerpunkt auf Theoriearbeit gelegt.

Bildung für alle also? Nicht ganz.

Seit dem 1. Bildungsteam, dem ich damals angehören durfte, sind die Bildungsangebote zwar hochwertig, aber nicht zugänglich.
Bei Theorie-Arbeitsblöcken, bspw. auf einer LMV fühle ich mich in die Schule zurückversetzt. Die Texte sind leider oftmals schwer, nicht immer als Audio oder in Leichter (oder wenigstens Einfacher) Sprache verfügbar. Zudem sind die Texte oft lang und klein geschrieben mit vielen Fachwörtern. Die werden inzwischen oft erklärt, aber leider nicht immer.

Wer Bildungsarbeit anbieten darf und mit entsprechenden Mitteln unterstützt wird, ist als „außenstehende" Person, also jemand außerhalb des Bildungsteams oder Landesvorstands schwer nachzuvollziehen. Wie man in den erlesenen Kreis /rw der Anbietenden kommt, ebenfalls intransparent.
Die Reform enthielt viele gute Gedanken aber nicht allen sind wir als Verband treu geblieben.
Ich möchte Bildungsarbeit zugänglicher und vor allem auch wieder ansprechender machen.

Alle für die Bildung?

Unser Verband hat viele Mitglieder und noch viel mehr Wissen. Dieses Wissen wird aber nur größer, wenn es geteilt wird. Ich wünsche mir für die Bildungsarbeit der Grünen Jugend NRW breite Unterstützung aus der Basis. Bildungsarbeit machen zu dürfen, soll kein Privileg bleiben. Bildungsarbeit in Anspruch zu nehmen, ebenso wenig. Lasst uns in den Austausch gehen. Was läuft gut, welche Formate funktionieren? Welche Methoden sind vielleicht überholt und passen die Themen immer so gut, wie erhofft? Nur wenn alle eingebunden werden in Bildungsarbeit, kann sie auch für alle sein.
Qualität ✔
Transparenz – ausbaufähig
Zugänglichkeit - verbesserungswürdig.

Warum kandidiere ich für das Bildungsteam?

Die letzten 2-3 Jahre musste ich mich aus persönlichen Gründen etwas zurücknehmen hinsichtlich der Verbandsarbeit. Währenddessen hat mir Bildungsarbeit sehr gefehlt. Es macht mir schlicht und ergreifend Spaß, Themen aufzubereiten und anderen Menschen näher zu bringen. Ich finde es faszinierend herauszufinden, wie andere Menschen Informationen aufnehmen, verarbeiten und

aus Worten Taten werden können. Ich weiß, dass vieles erst schwer und unverständlich erscheint, aber das muss es nicht. Warum ich also kandidiere? Weil ich richtig viel Lust auf Bildungsarbeit habe!